



pld – Pressedienst der
Landeshauptstadt Düsseldorf

Herausgegeben vom
Amt für Kommunikation
Rathaus - Marktplatz 2

Postfach 101120
40002 Düsseldorf

Telefon: +49. 211/ 89-93131
Fax: +49. 211/ 89-94179

presse@duesseldorf.de
www.duesseldorf.de/presse
www.facebook.com/duesseldorf
www.twitter.com/duesseldorf

Redaktionsteam:

mb - Michael Bergmann - 97298
bla - Manfred Blasczyk - 93132
bu - Michael Buch - 93134
br - Anne Braun - 93138
fri - Michael Frisch - 93115
jäk - Kerstin Jäckel - 93131
vm - Valentina Meissner - 93111
pau - Volker Paulat - 93101

Zentralbibliothek

Düsseldorfer Literaturkonzert über Ingeborg Bachmann und Hans Werner Henze

Die Zentralbibliothek, Bertha-von-Suttner-Platz 1, veranstaltet am Donnerstag, 9. Juni, 20 Uhr, auf der Bühne des "Lesefensters" ein Düsseldorfer Literaturkonzert über die Freundschaft von Ingeborg Bachmann und Hans Werner Henze.

Von Anfang an war unklar, worin die Freundschaft der berühmten Lyrikerin Ingeborg Bachmann mit dem berühmten Komponisten und Hans Werner Henze genauer bestand. Es hatte wohl mit Italien zu tun, mit einem gemeinsamen Leben auf der Insel Ischia und in Neapel. Kennengelernt haben sich die beiden, als sie 26 Jahre alt waren, auf einer Tagung der Gruppe 47. Die künstlerischen Gemeinsamkeiten zwischen Henze und Bachmann wirken verblüffend, denn beide stehen sie im Spannungsfeld zwischen Tradition und Moderne. Auf ihren ureigenen Feldern sehen sie sich dogmatisch erstarrten Neuerern gegenüber. Der Briefwechsel zwischen ihnen zeichnet die Entwicklung der besonderen Freundschaft nach.

Die Schauspielerin Christiane Lemm wird die Briefe von Ingeborg Bachmann sprechen. Peter Welk verleiht Hans Werner Henze seine Stimme und Prof. Ludger Maxsein spielt Klavierstücke des Komponisten Henze.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

(bu)